



Petition 186690

Gesundheitsfachberufe - Beurteilung der Funktion oder des Berufsbildes des "Gemeindepflegers"

Text der Petition	Mit dieser Petition wird gefordert, die Funktion oder das Berufsbild des "Gemeindepflegers" zu beurteilen. Speziell geschultes medizinisches Pflegepersonal könnte medizinische Ersteinschätzungen vornehmen und Bagatellerkrankungen abfangen, um Arztpraxen und Kosten der gesetzlichen Krankenversicherung zu reduzieren.
Begründung	Die Kosten für die gesetzlichen Krankenkassen explodieren. Gleichmaßen müsste das Gebot der Stunde sein, die Lebenshaltungskosten in diesem Land zu reduzieren. Die Leute müssen nicht mehr, sondern weniger bezahlen um eine Lohn-Preisspirale zu vermeiden. Die Petition zielt darauf ab eine Funktion oder ein Berufsbild zu schaffen, welches ich "Gemeindepflege" nennen möchte. Dieses Berufsbild sollte durch speziell medizinisch geschultes Personal auszuüben sein und dem Zweck dienen: - eine medizinische Ersteinschätzung vorzunehmen und ggfls. weiter zu verweisen - den Zulauf zu Allgemeinmediziniern zu reduzieren - ggfls. die Notrufe zu reduzieren - ggfls. Überweisungen zu Fachpraxen auszustellen - Bagatellkrankschreibungen für einen zu definierenden Zeitraum auszustellen (bsp. 3 Tage für Kurzerkrankungen, Länger dann nur durch Arzt) - Gern darf es einen noch zu definierenden Rahmen geben bis zu welchem leichte, verschreibungspflichtige Medikamente verschrieben werden könnten. (Diese wären noch zu definieren.) Beispielsweise könnte von hier aus eine Einschätzung für bildgebende Diagnostik wie bsp. Röntgen stattfinden.. Die Tätigkeiten welche hier durchgeführt werden könnten, sollten selbstverständlich in Rücksprache mit Ärzten definiert werden. Ich bin mir jedoch sicher das man einen guten Rahmen finden würde, welche Bagatellaufgaben hier behandelt werden könnten ohne das bei Erstvorstellung ein Arzt anwesend sein muss. Da die Kosten für medizinisch geschultes Personal geringer wären als die Gebührenverordnung für Ärzte und einige Bagatellerkrankungen keine ärztliche Vorstellung erfordern könnten somit diese Gemeindepflegestellen als erste Anlaufstelle dienen und somit auch die GKV's entlasten.